Herren Kreisliga Gr. Süd

SG 1921 Hettenhausen II : TLV 1977 Eichenzell II
Freitag, 02.02.2024, 19:30 Uhr

Niederlage für die SG 1921 Hettenhausen II in der Herren Kreisliga Gr. Süd

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TLV 1977 Eichenzell II, als Jan Fischer sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber SG 1921 Hettenhausen II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Ludwig Weider, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Anlaufschwierigkeiten mussten Streck / Stolz zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Den Sieg von Ruppert / Nolte konnten Manns / Gutermuth im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit 3:1 hatten Weider / Bleuel im Match gegen Fischer / Odenthal indes die Nase vorn. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Das Einzel zwischen Jürgen Streck und Andreas Nolte, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. 2:3 endete das Einzel zwischen Daniel Manns und Fabian Ruppert aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ruppert zu Ende ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Edwin Stolz bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Stefan Heil dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ludwig Weider und Manfred Mähner entschieden, das Ludwig Weider letztendlich gewann. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Einen Zähler für das Team verpasste Niklas Gutermuth bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Bernhard Odenthal. Chancenlos war Paul Bleuel gegen Jan Fischer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der SG 1921 Hettenhausen II und des TLV 1977 Eichenzell II in die Box. In vier Sätzen verlor derweil Jürgen Streck seine Partie gegen Fabian Ruppert. 7:15 (Streck) bzw. 11:7 (Ruppert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Daniel Manns bezwang anschließend Andreas Nolte in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Deutlich nach Sätzen war indes die Drei-Satz-Pleite von Edwin Stolz gegen Manfred Mähner, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Mähner nun bei 7:13 seit Beginn der Serie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Ludwig Weider und Stefan Heil die Klingen kreuzten. Durch diese Niederlage liegt Heil nun bei einer Bilanz von 5:7 seit Beginn der Spielzeit. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jan Fischer konnte Niklas Gutermuth derweil den Punkt für die Gäste

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (23:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die SG 1921 Hettenhausen II am 18.02.2024 gegen den TTC Rommerz II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.02.2024 gegen den TTC Rommerz II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SG 1921 Hettenhausen II

Doppel: Streck / Stolz 1:0, Manns / Gutermuth 0:1, Weider / Bleuel 1:0

Einzel: J. Streck 0:2, D. Manns 1:1, E. Stolz 0:2, L. Weider 2:0, N. Gutermuth 0:2, P. Bleuel 0:1

TLV 1977 Eichenzell II

Doppel: Ruppert / Nolte 1:0, Mähner / Heil 0:1, Fischer / Odenthal 0:1

Einzel: F. Ruppert 2:0, A. Nolte 1:1, M. Mähner 1:1, S. Heil 1:1, J. Fischer 2:0, B. Odenthal 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (23:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").